

*„Es liegt an uns, Veränderungen nicht zu fürchten, sondern sie als Aufgabe anzunehmen.“
(Joachim Gauck)*

Liebe Lesenden!

Das Buch "**Sichtbare Frauen – so nutzt du LinkedIn & Co. als Karrierebooster**" von **Christina Richter**, beschreibt Schritte für alle Menschen, die - via LinkedIn - sichtbarer werden möchten. Dem Titel nach ist es für Frauen geschrieben. Doch die Tipps und Empfehlungen eignen sich meines Erachtens für alle Menschen. Ihre wesentliche Botschaft ist aus meiner Sicht: *„Aber – und auch das kann ich immer nur wiederholen – sich fleißig hinter seiner Arbeit zu „verstecken“, ist kein Weg, um Steine ins Rollen zu bringen“*. Die Autorin gibt brauchbare und verständliche Tipps. Sie ermutigt auch, dabei durchzuhalten. Die gewaltfreie Kommunikation empfiehlt sie, in unsere Alltagssprache zu integrieren (vgl.: Seite 114). Außerdem berichten namhafte Frauen in Interviews von ihren einschlägigen Erfahrungen. Gerade auch ihre Angst/Zurückhaltung wegen unangemessener Reaktionen, ihre negativen Erfahrungen mit Shitstorms und persönlichen Angriffen vergessen sie nicht, innerhalb der Interviews zu erwähnen. Die Interviewpartnerinnen betonen dabei immer wieder, dass jede Persönlichkeit es wert ist, gehört zu werden. Und nur durch die Sichtbarkeit kann es gelingen, auch anderen Frauen zu ermutigen, ihren Beispielen zu folgen und selbst zu Vorbildern zu werden. Wir sind alle selbst dazu in der Lage, die Weichen dafür zu stellen. Personal Branding ist auch ein Mittel der Sichtbarkeit.

Tipps, Fakten, Hintergründe und Wissen über LinkedIn und Co. werden in meinen Augen informativ, sowie verständlich dargestellt. Sie ermutigt, anzufangen und durchzuhalten.

Mit herzlichen Grüßen,

Monika Hesse-Haake